

# Universität in Luxemburg?

## Brauchen wir eine Universität in Luxemburg?

**Eine Stadt von der Größe Luxemburgs wird ohne richtige Universität ein provinzielles Städtchen bleiben.**

Um diese Frage beantworten zu können, muß man sich zuerst im klaren sein, was eine Universität eigentlich ist. In unseren Nachbarländern ist eine Universität ein Ort, an dem das menschliche Wissen aufbewahrt, vermehrt und vermittelt wird. Wissenschaftliche Forschung spielt eine zentrale Rolle an einer Universität. So müssen Personen, die an einer Universität fest eingestellt werden wollen, beweisen daß sie in der Lage sind, hervorragende wissenschaftliche Leistungen zu vollbringen. Nur von solchen kann man sicher sein, daß sie ihr Fachgebiet wirklich beherrschen. Die andere wichtige Aufgabe einer Universität ist das Vermitteln von Fachwissen und die Erziehung zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit. Bedingt durch das gewaltige Anwachsen der studentischen Bevölkerung an den Hochschulen wird es immer schwieriger, eine qualitativ hochwertige Lehre an den Universitäten zu gewährleisten.

Was kann man jetzt zu einer Universität in Luxemburg sagen?

Luxemburg ist ein winziges Land selbst im Vergleich mit so kleinen Ländern wie Belgien. Im Ausland rechnet man mit einer Universität für ungefähr eine Million Einwohner. Unsere Bevölkerungszahl ist davon weit entfernt. Außerdem werden unsere Studenten problemlos in den Universitäten unserer Nachbarländer aufgenommen und ohne Kosten für unseren nationalen Haushalt dort ausgebildet. Andererseits ist der Aufenthalt in einem fremden Land eine einmalige Gelegenheit für unsere Jugend, über die Grenzen unseres Landes hinauszukommen und unsere Nachbarn kennen zu lernen. Aus diesen Gründen ist es wohl unsinnig, eine luxemburgische Universität für luxemburgische Studenten aufzuziehen.

Ganz anders sieht es aus, wenn wir das Problem auf europäischem Niveau angehen. Europa braucht dringend mehr Universitäten und so viel wie möglich qualifizierte Wissenschaftler. Eine richtige Universität in Luxemburg ist so gesehen dringend notwendig.

Außerdem ist eine Universität auch ein wichtiger ökonomischer Faktor. So ist sie ein gutes Hilfsmittel gegen Rezession und Arbeitslosigkeit, wie es sich in

der Lorraine und im Ruhrgebiet, z.B. in Metz und in Bochum nach der Stahlkrise in den 70iger Jahren gezeigt hat. In den typischen Studentenstädten ist die Universität oft auch der größte Arbeitgeber, z.B. in Boston die Harvard Universität, in Heidelberg oder Poitiers. Eine Universität würde den Standort Luxemburg für Industrie und Dienstleistungsunternehmen festigen. In der Tat wird eine Stadt von der Größe Luxemburgs ohne richtige Universität ein provinzielles Städtchen bleiben. In der Schweiz hat man dies seit langem erkannt. So sind in Lausanne und selbst in Fribourg Universitäten gebaut worden, die diese Städte weit über die Grenzen der Schweiz hinaus bekannt gemacht haben. Eine Universität wäre schließlich ein äußerst wichtiger kultureller Faktor in unserem Land. Man denke nur an das gewaltige Potential an Fachwissen, das das hochqualifizierte wissenschaftliche Personal unserem Lande zur Verfügung stellen könnte.

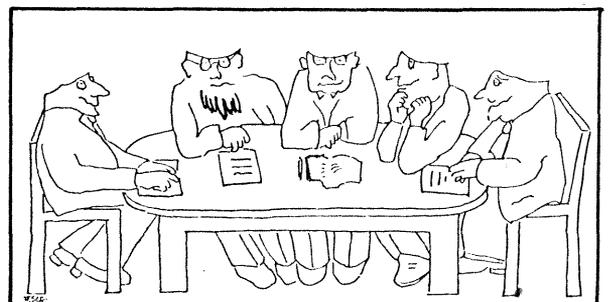
Wir haben in Luxemburg die große Chance, in unserer Nähe Universitäten in drei verschiedenen Ländern vorzufinden. Hier würde sich die Möglichkeit ergeben, mit diesen Universitäten zusammen, mit Luxemburg als Mittelpunkt, eine erste europäische Universität einzurichten. Man muß es nur wollen. Ich möchte noch einmal wiederholen, daß das wissenschaftliche Personal an einer Universität in Luxemburg zum größten Teil aus "Ausländern", d.h. aus Nicht-Luxemburgern bestehen würde. Unser kleines Land kann ganz einfach nicht genügend viele hochwertige Wissenschaftler hervorbringen. Dies sollten wir als eine große Chance sehen, unserem Land eine Bedeutung zu geben, die es auf Grund seiner geographischen Winzigkeit zur Zeit nicht hat.

Eine Universität in Luxemburg kostet sehr viel Geld. Die Luxemburger müßten auf einiges verzichten, wenn sie sich entschließen sollten, ihrem Land eine Universität zu geben. Deshalb glaube ich nicht, daß es Luxemburg schaffen wird, eine richtige Universität zu bekommen. Dies ist bedauerlich, denn im nächsten Jahrhundert wird die Grundlagenforschung und Spitzentechnologie noch wichtiger als in diesem Jahrhundert werden.

J. Ludwig



Zu den erforderlichen Qualifikationen von Lehrplankommissionen...



... gehört vor allem die Fähigkeit zur Selbstverstümmelung.